

Station 10



Textinterpretation durch Sprachaufnahmen

Station 10 - Methodenblatt

Textinterpretation durch Sprachaufnahmen

Beschreibung

Schülerinnen und Schüler sprechen einen Text aus Sicht einer literarischen Figur ein und drücken dabei deren Gefühlslage mit Hilfe ihrer Stimme aus. Die Texte werden mit den Tablets aufgenommen und präsentiert.

Mehrwert

- Intonation als Mittel der Interpretation
- geringere Hemmschwelle im Vergleich zu szenischem Spiel
- größere Motivation im Vergleich zu reiner Schreibaufgabe
- Aussprache kann intensiv korrigiert werden
- Binnendifferenzierung gelingt
- Zugriff auf das Vorgetragene auch in Folgestunden

Schüleraktivität

- Schülerinnen und Schüler sprechen einen Text aus Sicht einer literarischen Figur und nehmen diesen auf.
- SuS hören die Texte der Mitschüler und geben sich gegenseitig Feedback.

Aufgaben des Lehrers

- Arbeitsblatt mit klar formulierter Aufgabenstellung erstellen
- ev. Feedback-Bogen für Mitschüler (und Lehrer) erstellen
- genügend Raum und Ruhe für Aufnahmen anbieten (ev. Hausaufgabe)
- Kopfhörer organisieren bzw. mitbringen lassen

Station 10 - Beispiel: Anrufbeantworter

Textinterpretation durch Sprachaufnahmen

Kurzbeschreibung

Eine Anrufbeantworter-Nachricht sprechen

Fach: Englisch

Klassenstufe: 9-10

Lektüre: *The Curious Incident of the Dog in the Nighttime* von Mark Haddon

Der autistische Christopher, Protagonist des Romans, findet durch einen Zufall heraus, dass seine totgeglaubte Mutter lebt. Sie hat die Familie verlassen, da sie mit Christophers Behinderung nicht umgehen konnte. Christopher findet Briefe seiner Mutter, die sein Vater Ed vor ihm versteckt gehalten hat.

Die Schülerinnen und Schüler sind nun aufgefordert, aus Sicht des Vaters Ed auf diesen Vorfall zu reagieren. Dazu sollen sie die AB-Nachricht sprechen, die Ed seiner Ex-Frau Judy (Christophers Mutter) aufs Band spricht.

Die Ergebnisse werden in einer Art „Audiowalk“ präsentiert. Dabei kann jede/r Schüler/in im eigenen Tempo die Arbeit der Mitschüler/innen hören und kommentieren.

Didaktik / Bildungsplanbezug

Die Tonaufnahme wird in diesem Beispiel als Mittelweg zwischen Schreibaufgabe und szenischem Spiel eingesetzt. Dabei wird Intonation als Mittel der Interpretation genutzt (ähnlich szenischem Spiel). Die Schülerinnen und Schüler legen Emotion in die Stimme und zeigen so, dass sie die Situation und Gefühlslage der Figur verstanden haben (Leerstellen im Text füllen).

Bei dieser Aufgabe spricht jede/r Schüler/in einen eigenen Text ohne Publikum ein und traut sich so eher, aus sich herauszugehen – die Hemmschwelle ist geringer als beim Live-Auftritt vor der Klasse. Gleichzeitig ist die Motivation im Vergleich zu einer inhaltlich ähnlichen Schreibaufgabe (z.B. Ed schreibt einen Brief an Judy) viel höher.

Dadurch, dass die Tonaufnahmen gespeichert zur Verfügung stehen können sie problemlos inhaltlich ausgewertet und verglichen werden.

Auch die Aussprache kann durch peer-correction und/oder die Lehrkraft korrigiert und später überarbeitet und verbessert werden.

Im Bildungsplan lässt sich das gezeigte Unterrichtsszenario zum Beispiel unter Punkt 3.3.4 (9) Englisch als erste Fremdsprache - Klasse 9 verorten:

„Die Schülerinnen und Schüler können bekannte Texte (schriftlich, szenisch) interpretierend umgestalten (Wechsel der Perspektive, Füllen von Leerstellen)“

Schüleraktivität

Die Schülerinnen und Schüler versetzen sich (angeleitet durch das Arbeitsblatt) in die Lage der Figur Ed und bereiten ihren Text vor.

Sie sprechen eine Anrufbeantworter-Nachricht aus der Sicht Eds (Leerstellen im Text füllen) und nehmen diese auf.

Die Schülerinnen und Schüler geben einander Feedback zu ihren Tonaufnahmen (Inhalt, Emotion, Aussprache).

Die Schülerinnen und Schüler überarbeiten ggf. ihre Tonaufnahme und verbessern ihre eigene Aussprache und Intonation.

Lehreraktivität

- Arbeitsblatt mit klar formulierter Aufgabenstellung erstellen
- ev. Feedback-Bogen für Mitschüler (und Lehrer) erstellen
- genügend Raum und Ruhe für Aufnahmen anbieten (ev. Hausaufgabe)
- Kopfhörer organisieren bzw. mitbringen lassen

Verwendete Apps

Wavepad / NCH Software (Android, iOS)	
GarageBand / Apple (iOS)	

Schülerarbeitsblatt

Arbeitsauftrag für die Schüler:

Christopher has found and read his mother's letters (chapter 157) and reacts strongly to the news that his mother Judy is still alive.

1) Imagine you are Christopher's father Ed. You call your ex Judy, however you only reach her voicemail. Leave her a message in which you tell her how you feel about your situation and her behaviour. Make sure to put emotion into your voice - let Ed and his feelings become alive in your message! Use *GarageBand* or *Wavepad* to record your message. You might want to write down your text first.

2) With your headphones, walk around the classroom and listen to other students' messages by Ed and give them feedback (Paper or Tablet).

Pronunciation: Did you understand everything that was said? Did you hear anything that needs correction?

Emotion: Did Ed's voice show emotion? Which feeling could you make out? What did you like about the way the text was spoken?

Content: Ed's message to Judy - is it plausible? Do you think this message fits his character? Does it reflect his feelings properly? Is there anything that needs to be added?

Material / Hinweise

Erklärvideo *Wavepad*:

<http://youtu.be/ws55la5l054>

Schülerergebnisse

Hier finden Sie einige Hörbeispiele aus einer 9. Klasse:

<http://lehrerfortbildung-bw.de/go/tiu2-10-susergebnisse>



Station 10 - Arbeitsauftrag

Textinterpretation durch Sprachaufnahmen

Aufgabe 1 (Anrufbeantworter)

Hänsel und Gretels Nachricht aus dem Wald

Das Brot ist knapp. Hänsel und Gretel werden daher von ihrem Vater (der das eigentlich alles gar nicht will) und ihrer bösen Stiefmutter im Wald ausgesetzt.

Durch Hänsels Einfall mit den glitzernden Kieselsteinen finden die beiden, wie wir alle wissen, den Weg zurück nach Hause.

Beim zweiten Versuch der Eltern die Kinder loszuwerden hat Hänsel jedoch nur noch Brotkrumen zur Verfügung, um den Weg zurück nach Hause zu markieren. Auch hier wissen wir Bescheid – die Brotkrumen werden von Vögeln aufgepickt und gefressen.

Nun sitzen Hänsel und Gretel also zum zweiten Mal verlassen im Wald und wundern sich.

Was keiner weiß: Hänsel hat diesmal sein Handy dabei. Leider ist das Gerät nicht internetfähig, dafür ist der Empfang im Wald überraschenderweise sehr gut.

- 1) Versetzen Sie sich in die Lage Hänsels und bereiten Sie eine **Nachricht für den Anrufbeantworter des Vaters** vor.

Folgende Fragen könnten Ihnen dabei helfen:

- Wie geht es Ihnen (Hänsel) gerade?
- Wie geht es Ihrer Schwester Gretel?
- Was halten Sie von Ihrer Stiefmutter?
- Wie nehmen Sie Ihren Vater in seiner Rolle als Ehemann und Familienvater war?
- Was wollen sie mit Ihrer Nachricht erreichen?

- 2) Nehmen Sie Ihre Nachricht mit dem Tablet auf. Nutzen Sie dazu *GarageBand* oder *WavePad*.

Lassen sie dabei Ihren Emotionen freien Lauf – legen Sie alle Gefühle Hänsels in Ihre Stimme.